

DER GEMEINDEKURIER

39. Jahrg. Juni 2003 6. Stück

Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle Mein Motto: Mitgestalten – Mitentscheiden – Mitverantworten

Lieber Gerasdorferin! Lieber Gerasdorfer!

Nachstehendes Gedicht stammt aus der Feder unseres "Musensohnes" und gibt einen guten Überblick über die Erlebnisse der Schauspieler des Theaterstückes "Der Bauer als Millionär", welches sehr vielen Zuschauern viel Freude bereitet hat.

1. Freunde hört drei neue Strophen, die ich heut geschrieben hab.
In dem Stück gab ich den Doofen, weil mein Hirn zu träge ward.
Es war immer wie verhext, dritte Strophe und kein Text.

Stets besorgt La Luna Chor wird doch nicht schon wieder sein, schaut gestreng zur Mitte vor, das sonst so coole Vögerlein. Jedes Mal war's ein Roulett, kummt der Text heit oder net.

 Rudi, Wolfgang, Norbert, Jürgen, die Kostüme eine Hetz, Sado Maso fänd's zum Würgen, alles schwarz, vorm Gesicht a Netz. Tolle Schale dank Verleih -Abend, Morgen, Papagei. Und in altbewährter Tugend, die Souffleuse, die Musik, Franz das Alter, Karin Jugend, sie nahm gleich neun Kinder mit. Meisterhaft für Haut und Haar, war das Team um Ilona.

3. Und der Manfred Weißbriacher unser Bauernmillionär, er räumt ab die meisten Lacher, ihm das Blödeln fällt nicht schwer. Pfarrer weg, dank Diakon, vier Mal strahlt für uns die Sonn'.

Der Kammerdiener, ein famoser, wieder Spitze Licht und Ton. Zauberer und Lakrimosa, auch Ajaxerle weiß es schon, wir freuen uns aufs nächste Jahr, es wird wieder wunderbar.



Mein Dank gilt nochmals allen, die zum großartigen Erfolg einen Beitrag geleistet haben, vor allem unseren Sponsoren und Gönnern. Der Reinertrag wird im "Internationalen Jahr der Behinderten" für den Bau eines behindertengerechten Zugangs zur Pfarrkirche Gerasdorf verwendet.

Ihr Bürgermeister:

Bern Hoger

Bernd Vögerle



Ringerclub Gerasdorf

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Wir suchen Nachwuchs, Trainer Günther Schweigler lehrt die Kunst des Ringsports. Zahlreiche Meister und Meisterinnen sind in unserem Verein, komm zu uns, wir brauchen dich!!!!!!

Leider ist der Bewegungsumfang der Kinder dieser Generation durch den Fernseh- und PC-Konsum erheblich reduziert worden. Das hat zur Folge, dass viele Schüler erhebliche Schwierigkeiten und Schwächen bei der Koordination, dem Kreislauf und bei der Muskulatur aufweisen. Um diese Mängel auszugleichen, bietet sich die Sportart Ringen in hervorragender Weise an, da hier diesen Mängeln in einer Einheit entgegengewirkt werden kann. Das Ringen fördert auch das soziale Verhalten. Das Erlernen von Griffen erfordert ein intensives Miteinander der Partner. Selbst im Wettkampf, also im Kampf gegeneinander, lernen die Schüler durch ein festes Regelwerk Fairness gegenüber dem Gegner. Die Möglichkeiten, die das Ringen mit sich bringt, hat viele Schulen bewogen Ihren Schülern auch diese Sportart anzubieten. Insbesondere in Gerasdorf wird das schon seit einem Jahr anerkannt. Die Sportart Ringen wird oft mit dem im Fernsehen gezeigten Catchen verwechselt und stößt deshalb auf viele Vorurteile. Liebe Eltern, Ringen hat mit Catchen überhaupt nichts zu tun.

Das Angebot gilt für Burschen und Mädchen, für Jugendliche und junge Frauen (Selbstverteidigung). Das Schnuppertraining ist gratis.

Trainingszeiten sind Montag und Donnerstag jeweils um 17.30.- 19.15 Uhr Volksschule Kapellerfeld, Schillergasse 25, Tel.: 0664/3555936 Ein Kursbeginn ist jederzeit möglich. Der Mitgliedsbeitrag ist minimal!!!

RINGEN - das Ziel des Vereines

Ihr Kind erlernt eine Sportart mit vielen turnerischen Bewegungen, viel Spaß und Kameradschaft soll damit verbunden sein. Unser Verein stellt auf der Basis eines erweiterten Breitensportprogramms mit der Ergänzung durch ein Leistungssportangebot eine Teillösung dar, um den heutigen Jugendproblemen wie Bewegungsmangel, Jugendkriminalität, Gewalt unter Jugendlichen und fehlendes soziales Verhalten in der Gruppe entgegenzuwirken. Dabei ist diese Sportart zum Freizeitvergnügen sowie Aggressionsabbau für Kinder und Jugendliche geeignet.

Ringen im Verein kann vielem entgegenwirken (kriminellen oder gewalttätigen Handlungen, Drogenmissbrauch) und zumindest einige Alternativen bieten. Das Bestreben der Kinder und Jugendlichen, ihre Kräfte mit anderen zu messen, wird hier gezielt aufgegriffen und entsprechend kanalisiert.

Die Ausübung dieser Sportart eröffnet den Kindern und Jugendlichen positive Gemeinschaftserlebnisse, die Vergrößerung und Intensivierung von Kontakten, die Erfahrung, respektiert und nicht ausgegrenzt zu werden und die Erfahrung, auch ohne gewalttätige Aktionen gegen andere oder sich selbst im Blickpunkt öffentlicher Interesse zu stehen, die Identifikation mit der Schule oder mit dem Verein sowie Mitgestaltungschancen im Verein, beim Training oder bei Turnieren.

Im Ringerverein RC Gerasdorf wird vorbildliche Jugendarbeit geleistet.

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort

Ringerclub Gerasdorf

Bäume im Straßenraum

Landesbewerb des RK

Ärztewochenenddienste

Neues aus der Gemeinde

Hundeabgabe

Seniorenausflüge

Sickermulde Enzesfelder Weg

Veranstaltungen

Impressum des Medieninhabers, Verleger und Herausgeber: Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle

Anschrift des Verlegers, der Redaktion und des Herausgebers: 2201 Gerasdorf bei Wien, Kirchengasse 2.

Tel.: 02246/2272

Homepage:

www.gerasdorf-wien.gv.at

e-mail:

rathaus@gerasdorf-wien.gv.at

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien. Herstellungsort: 1210 Wien

Satz: Eigenverlag Druck: Atlas-Druck

Persönlich gezeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Autors und müssen sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion decken.

> Gedruckt auf Umweltschutzpapier

Straßenbäume





Dass unsere Straßenbäume vielfältige und wichtige Funktionen erfüllen, ist allgemein bekannt. Die Stadtgemeinde Gerasdorf setzt alles daran, um einen guten Baumbestand zu erhalten und neue Grünräume anzulegen.

Leider kommt es aber immer wieder zu Beeinträchtigungen des Lebensraumes unserer Bäume oder sogar zu Beschädigungen.

Bitte beachten Sie:

- Die Wurzeln unserer Sauerstoff-Spender reichen weit über die Baumkrone hinaus. Besonders sensibel ist jedoch der Bereich in unmittelbarer Stammnähe. Hier dürfen deshalb keinesfalls Materialien abgelagert oder auch Fahrzeuge geparkt werden.
- Das Ablagern von biogenen Materialien wie Grasschnitt, Holzhäcksel usw. im Stammbereich von Bäumen begünstigt die Entwicklung von Pilzen und ist auch ein idealer Entwicklungsraum für Schädlinge. Aus diesem Grund ersucht sie die Stadtgemeinde, keinesfalls ihre Gartenabfälle im öffentlichen Gut an den Straßenbäumen zu deponieren!



Dr. techn. Dipl.-Ing. Eur.-Ing. Ludwig Csépai

Zivilingenieur für Bauwesen

Umweltschutzplanungen seit mehr als 40 Jahren z.B. Kläranlagen: Mödling, Vösendorf, Breitenfurt, Korneuburg, usw.

A-2340 Mödling, Hauptstraße 25, Telefon 02236 / 435 97, Telefax 02236 / 449 81





MODERN - SYMPATHISCH LEISTUNGSSTARK

SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

mit Geschäftsstellen in

GERASDORF
Stammersdorfer Straße 445
2201 Gerasdorf
22 02246/2610

KAPELLERFELD
Schillergasse 17-19
2201 Kapellerfeld
© 02246/2906





ALLGEMEINE STRASSENBAU A.G.

STRASSENBAU IN NIEDERÖSTERREICH

Parkplätze, Hof- und Wegebefestigungen

Zweigniederlassung – Niederösterreich

2230 Gänserndorf

Protteser Straße 49

Tel.Nr. 02282/21 87-2350



Am Samstag, dem 06.09.03 findet der Landesbewerb für Sanitäter/Innen zum ersten Mal in Gerasdorf statt. Wir möchten Ihnen nun ein paar der Programmpunkte vorstellen:

Freitag, 05.09.03

21:00 Uhr Ö3 - Disco im Festzelt am Sportplatz Seyring

Samstag, 06.09.03

08.00 Uhr Bewerbsbeginn

18.00 Uhr Abschlusskundgebung "Gerasdorf fährt Rad" im Festzelt am Sportplatz Seyring

18.30 Uhr Siegerehrung Landesbewerb

20.00 Uhr Rock & Pop aus den 70er, 80er und 90er Jahren

14.00 bis 19.00 Uhr Blutspendeaktion im Schloss Seyring

Sonntag, 07.09.03

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Sportplatz Seyring

11.00 Uhr Frühschoppen mit Austropop live (Gruppe Lokalverbot)



Das Team des Roten Kreuzes Gerasdorf möchte alle Gerasdorferinnen und Gerasdorfer zu dieser Großveranstaltung sehr herzlich einladen!

Ärztewochenenddienste

	DR. AMBROSCH	DR. LAHER	MR DR. SCHLEDERER
TELEFON	3900	2547	2449
ADRESSE	Rosengasse 27-29	Haydnweg 40	Hauptstraße 34
JULI	26.,27.	5.,6. 19.,20.	12.,13.
AUGUST	2,3. 16.,17. 30.,31.	23.,24.	9.,10., 15.
SEPTEMBER	27.,28.	13.,14.	6.,7. 20.,21.
URLAUB	718.7., 819.9.	21.78.8.	



Rostschutzanstrich

Flachdachausbau -Isolierungen

Tel. 0699/108 98 367

www.spenglerei-tax.at



Sand- und Schottergewinnung Fuhrwerksunternehmen

JOSEF KLEEDORFER

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58 Tel. 292 15 63, Fax 292 22 56

RICHARD ECKER

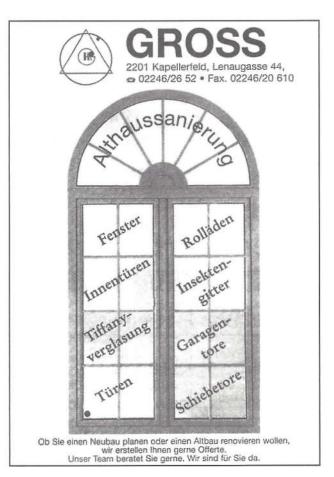
BEHÖRDL, KONZ, INSTALLATEUR

A-2120 WOLKERSDORF

WIENERSTRASSE 2 TEL. 02245 26 97



BOCKFLIESSERSTRASSE 3 TEL, 02247 28 19



Neues aus der Gemeinde

Herausragend ist sicherlich der Beschluss zum Bau einer dritten Kindergartengruppe im Dachgeschoß des bestehenden Kindergartens Seyring. Neben dem Grundsatzbeschluss wurden auch die Aufträge vergeben, eine Fertigstellung in den Sommermonaten ist damit sichergestellt.

Eine Stellungnahme zur Festlegung des Planungsgebietes für die S 1 von der Brünner Straße zur A 22 wurde abgegeben. Das Verfahren für das Planungsgebiet von der Wagramer Straße zur Brünner Straße wurde durch einen Bescheid des Bundesministers für Verkehr bereits eingeleitet. Nunmehr werden die Detailplanungen erfolgen, in denen auch alle für unser Gemeindegebiet wichtigen Entscheidungen fallen werden. Es sind dies die Zufahrten, die Lärmschutzmaßnahmen, die Begleitwege, Maßnahmen für die Landwirte und die Jägerschaft und vieles mehr. 3 Bürgerinitiativen im Raum Gerasdorf werden Parteistellung haben, wobei die Stadtgemeinde jene, die den Bau zur Gänze ablehnt, aufgrund der Beschlusslage und der Gesamtinteressen der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt nicht unterstützen wird. Wir werden vielmehr in dem Verfahren alle Anstrengungen mittragen, die einen Schutz der Wohnbevölkerung sicherstellen.

Über eigenen Wunsch ist der Vorarbeiter im Bauhof, Herr Horst Grecher aus dem Gemeindedienst ausgeschieden. Der Dienstposten wird derzeit nicht nachbesetzt, auch wenn die Arbeit für alle unsere Außendienstmitarbeiter noch mehr bedeutet. Wir überlegen derzeit allerdings eine völlige Neuordnung in diesem Bereich, wobei wir bei Senkung der Gesamtkosten das Service nicht verringern wollen. Ich darf Sie deshalb auch um Verständnis bitten, wenn bei extremen Witterungsverhältnissen nicht immer alle Wünsche hinsichtlich der Betreuung der Grünanlagen, der Freizeiteinrichtungen und im Straßenbereich erfüllt werden können. Ohne deutliche Gebührenerhöhung ist dies nicht möglich, eine solche ist sicherlich nicht in Ihrem Interesse. Ich darf aber in diesem Zusammenhang allen herzlich danken, die Straßen- und Grünanlagen im unmittelbaren Wohnbereich ohne jede Entschädigung selbst pflegen und reinhalten, dies ist ein wertvoller Beitrag und sollte Vorbild und Ansporn für viele sein.

Wichtig scheinen mir auch die Diskussionen über Verkehrsmaßnahmen und Grünraumgestaltung. In diesem Zusammenhang freut mich besonders die Auszeichnung des Landes NÖ, welche im Rahmen des Naturgartenfestes überreicht wurde. Durch die Auszeichnung wurden die Anstrengungen der letzten Jahre für mehr Natur im öffentlichen Raum gewürdigt.

Sowohl dem Stadtrat als auch dem Gemeinderat habe ich mitgeteilt, dass ich als verantwortlicher Betriebsleiter für die Wasserver- und Abwasserentsorgung unverzüglich Verhandlungen mit folgenden Zielen aufnehmen werde:

- 1. Die Wasserqualität in der gesamten Gemeinde soll einheitlich werden, dies soll durch die Lieferung von Wasser durch die Stadt Wien erfolgen.
- 2. Zur Vermeidung großer Gebührenerhöhungen die Abgänge in beiden Bereichen lagen im Jahr 2002 zusammen bei rund € 650 000.-- werden Überlegungen einer noch kostengünstigeren Betriebsführung angestellt.
- Erste Ansprechpartner sind in beiden Bereichen jedenfalls die derzeitigen Vertragspartner der Stadtgemeinde, das sind die EVN Wasser und die Stadt Wien.

Ich hoffe, dass diese Verhandlungen zügig geführt werden können und erste Ergebnisse noch heuer vorliegen.

Änderung des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 - Erinnerung

Sämtliche im Jahr 2002 ausgegebenen Hundeabgabenmarken behalten bis zur Abmeldung des Hundes oder bis zum Verlust der Marke ihre Gültigkeit. Eine Verlustmeldung ist bei der Stadtgemeinde Gerasdorf einzubringen. Wenn Sie keine Meldung erstatten (inkl. Rückgabe der Marke oder Verlustanzeige) erfolgt die Vorschreibung der Abgabe weiterhin! Es ist in Ihrem eigenen Interesse, diese Meldung unverzüglich vorzunehmen und bei der Abmeldung des Hundes aufgrund des Ablebens oder der Weitergabe des Hundes auch die Hundemarke abzugeben.



www.house4u.at

Bau-GmbH

Tel. 0699/10898367 Tel. 02246/80315 Fax DW 90 office@house4u.at

Errichtung von Einfamilien, Doppelhäuser
Reihenhäuser
In Gerasdorf und Umgebung

REPARATURARBEITEN UND NEUINSTALLATIONEN

GAS - WASSER - HEIZUNG

H.Hlawaty

Ihr Installateur in Gerasdorf
Tel:02246/80396, 2201Gerasdorf Gemeindeweg 89

Seniorenausflüge 2003







Folgende Route ist dafür vorgesehen:

Abfahrt um 07 Uhr 00 von dem jeweiligen Treffpunkt, Frühstück im Restaurant Schwartz, Breitenau/St. Egyden um 08 Uhr 30, Weiterfahrt nach Reichenau an der Rax - Besuch der NÖ Landesausstellung - Multimedia Show oder Spaziergang am Themenweg, 12 Uhr 30 Mittagessen im Natur- und Kräuterdorf Prein an der Rax. 14 Uhr 00 Fahrt über Orthof zu den Adlitzgräben mit Spaziergang oder kleiner Wanderung je nach Laune. Der wunderschöne Ausflug schließt mit einem Besuch beim Heurigen.

Eintritt bei Ausstellung: € 5,--,

Führung: € 2,--

Frauen über 55 Jahre und Männer über 60 Jahre, bzw. alle Gemeindebürger, die eine Pension beziehen, werden herzlich zu der Teilnahme an diesem Ausflug eingeladen.

Bei folgenden Stellen können Anmeldungen vorgenommen werden:

für alle Ortsteile: Rathaus Gerasdorf, Kirchengasse 2 – Frau Popp

für die Oberlisse: Fr. Gertrude Konrad, Mozartweg 23 für Gerasdorf-Ort: Hr. Alfred Peyerl, Hauptstraße 10-12

für Kapellerfeld: Hr. VBgm. a.D. Karl Rychetsky, Westgasse 40 für Seyring: Hr. Bgm. a.D. Ing. Josef Körmer, Wiener Straße 39

für Föhrenhain: Hr. Alfred Ehmoser, Brünnerstraße 130

Die Fahrtspesen werden wieder von der Gemeinde übernommen.

Die Anmeldungen sind bis spätestens 14. August 2003 bei den oben genannten Stellen mit dem Anmeldeschein durchzuführen.

Donnerstag,	4.	September 2003	Freiwillige Feuerwehr Gerasdor
Dienstag,	9.	September 2003	Volksbildungshaus Oberlisse
Mittwoch,	10.	September 2003	Gasthaus Föhrenhain
Dienstag,	23.	September 2003	Gasthaus Wittmann
Donnerstag,	18.	September 2003	Volksheim Kapellerfeld

Bitte Anmeldeschein abschneiden und vorlegen! Maximal 2 Personen mit Namen u. Adresse pro Anmeldeformular angeben. Ich(Wir) nehme(n) verbindlich am Seniorenausflug der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien amPersonenanzahl: Name:Adresse: Name: Adresse: Tel.Nr.

mit Führung/ohne Führung



Spenglerei - Dachdeckerei



Gasselstorfer

Ges.m.b.H.

Spenglerarbeiten Reparaturarbeiten Rostanstriche

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 217 u. Blumenweg 1a Telefon 02246 / 22 40, Fax 02246 / 22 405



- Althaussanierung
- Fassaden aller Art
- Sämtl. Baumeisterarbeiten
 Rost- u. Holzschutzanstriche
 - Terrassen und Gartenwege
 - Sämtl. Renovierungsarbeiten

DIETZ & HOCHREITER

BAUMEISTERBETRIEB

2201 Seyring, Wiener Straße 66, Eingang Feldgasse Tel. 02246/277 21, Fax 02246/322 79

- **Kostenlose Fachberatung**
 - Langjährige Erfahrung
 - Kein Auftrag ist uns zu klein

Neue Sammelmulde in Seyring hat die erste Funktionsprüfung bestanden

Immer wieder haben durch Starkregenereignisse verursachte Abflüsse entlang des Enzesfelder Wegs Richtung Seyring zu Vernässungen von Gebäuden am westlichen Ortsrand geführt. Um hier Abhilfe zu schaffen, wurde Anfang April 2003 im Auftrag der Gemeinde etwa 500 m vor dem Ortsrand eine Sammelmulde errichtet, in der dieses Wasser aufgefangen wird und langsam versitzen kann.

Am späten Nachmittag des 13. Mai 2003 waren im westlichen Marchfeld extreme Niederschläge in der Größenordnung 50 bis 60 mm innerhalb weniger Stunden zu verzeichnen. Diese führten wieder einmal zu einem erheblichen oberflächlichen Abfließen von Niederschlagswasser aus dem Gebiet östlich der Brünner Straße in Richtung Seyring.

Zum ersten Mal trat nun die neu errichtete Mulde neben dem Enzesfelder Weg in Funktion. Das über den Weg anströmende Wasser wurde über eine Querrinne aufgefangen und in das Becken geleitet, wodurch ein Vordringen bis zu den Gebäuden am Ortsrand von Seyring erfolgreich verhindert wurde. In Anbetracht des extremen Ausmaßes des vorhergehenden Niederschlagsereignisses kann festgestellt werden, dass die Mulde ihre Funktion in der vorgesehenen Weise erfüllt und so entscheidend zum Schutz der betroffenen Gebäude im Bereich des Enzesfelder Wegs beiträgt.

Neben der im Vordergrund stehenden Schutzfunktion wurde auch eine kleinräumige Strukturierung der Landschaft erzielt, die durch Bepflanzungsmaßnahmen noch stärker ausgeprägt werden soll.





Naturgartenfest im Schlosspark Seyring





Veranstaltungen 2003

05.07.	Dorffest Seyring	Schlosspark
1320.07.	Gesangskurs, Fr. Mag. Mondon-Muth	Kulturzentrum Seyring
20.07.	Abschlusskonzert Gesangskurs	Kulturzentrum Seyring
23 24.08.	Kirtag Seyring	Gasthaus Wittmann
30.08.	Pfarrheuriger	Pfarrhof Seyring
05 07.09.	Landes Sanitätshilfebewerb	Kulturzentrum Seyring
06.09.	Gerasdorf fährt Rad	Schlosspark Seyring
07.09.	Erntedankfest	Kirche Oberlisse
12 14.09.	Ausstellung Fr. Meister	Kulturzentrum Seyring
13.09.	Bauernmarkt	Peter Paul Straße
14.09.	Erntedankfest	Kirche Gerasdorf
26.09.	Literatur live	Kulturzentrum Seyring
27.09.	2. Gerasdorfer Stadtlauf	Rathaus

Nähere Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Plakaten auf den Ankündigungstafeln und in den Geschäften!

